

PLANBLATT ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 3681

GEBIET ZWISCHEN RINGBAHN DER GEPLANTEN B 2, WACHOLDERWEG UND ÖSTLICH DER SIEDLUNG AN DER MAIACHER STRASSE.

WEITERE VORSCHRIFTEN IM BESONDEREN TEXTTEIL!

GEMKG. GIBITZENHOF

AUSSER KRAFT DURCH BEBAUUNGSPLAN NR. 3674

FÜR DEN PLANUNGSENTWURF UND SEINE TECHNISCHE RICHTIGKEIT

BEARBEITUNG:		NÜRNBERG, DEN 21. 1. 1966.
HA / JO / RÜ		STADT NÜRNBERG
ÄNDERUNGEN:		STADTPLANUNGSAMT
28.1.1966.	<i>Müller</i>	
30.11.1966.	<i>Jo</i>	<i>i. V. v. Hanfstengel</i>
		(I.V. v. HANFSTENDEL)
		ÖBERBAURAT

DIESER PLAN IST GEM § 2 ABS. 1 BBauG AUF GRUND DES BESCHLUSSES DES STADTRATES VOM 30. 10. 1963 AUSGEARBEITET UND DURCH BESCHLUSS DES STADTRATES AM 18. 2. 1966 ALS ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN.

NÜRNBERG, DEN 7. 3. 1966
STADT NÜRNBERG

I.V. GEZ. SCHWEISSNER

(SCHWEISSNER)
BERUFSM. STADTRAT

DIESER ENTWURF HAT GEMÄSS § 2 ABSATZ 6 BBauG IN DER ZEIT VOM 18. 3. 1966 BIS 18. 4. 1966 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

NÜRNBERG, DEN 30. 11. 1966
STADT NÜRNBERG
STADTPLANUNGSAMT

GEZ. KOHLER

(KOHLER)
ÖBERBAURAT

DIESER PLAN MIT ALLEN SEINEN TEILEN IST GEM § 10 BBauG MIT BESCHLUSS DES STADTRATES VOM 27. 4. 1966 UND VOM 14. 12. 1966 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN UND DAMIT ZUM BEBAUUNGSPLAN ERHOBEN WORDEN.

NÜRNBERG, DEN 12. 1. 1967
STADT NÜRNBERG

GEZ. DR. URSCHLECHTER

ÖBERBÜRGERMEISTER

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM § 11 BBauG VON DER REGIERUNG VON MITTELFRANKEN MIT R.E. VOM 2. 11. 1966 NR. III/7 - 2601 e 1341 GENEHMIGT WORDEN.

NÜRNBERG, DEN 25. 1. 1967
STADT NÜRNBERG
STADTPLANUNGSAMT

GEZ. KOHLER

(KOHLER)
BAUDIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST MIT DER BEKANNTMACHUNG NACH § 12 BUNDESBAUGESETZ IM AMTSBLATT DER STADT NÜRNBERG NR. 4 VOM 25. 1. 1967 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

NÜRNBERG, DEN 25. 1. 1967
STADT NÜRNBERG
STADTPLANUNGSAMT

GEZ. KOHLER

(KOHLER)
BAUDIREKTOR

ES GILT DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 26. 6. 1962 (BGBL.S. 429)

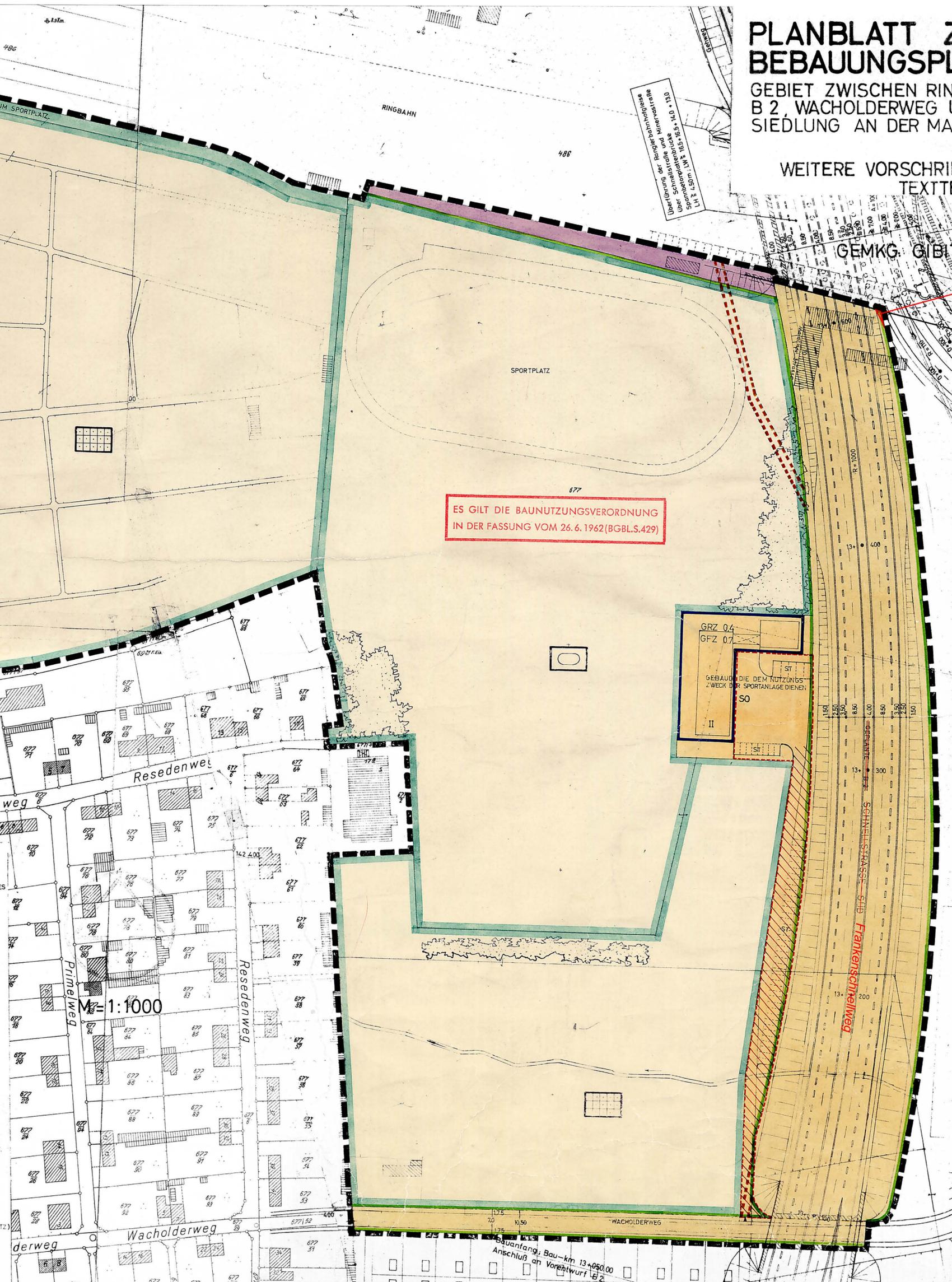
- ZEICHENERKLÄRUNG FÜR FESTSETZUNGEN**
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
 - GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
 - GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
 - BAUGRENZE
 - STRASSENBEZUGSLINIE, BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSLÄCHEN
 - ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE
 - STRASSENVERKEHRSLÄCHE
 - SO SONDERGEBIET, BAUANLAGEN FÜR SPORTLICHE ZWECHE.
 - GRÜNFLÄCHE, DAUERKLEINGÄRTEN
 - GRÜNFLÄCHE, SPORTPLATZ
 - VERKEHRSLÄCHEN FÜR BAHNANLAGEN
 - FLÄCHE FÜR STELLPLÄTZE, EINSCHLIESSLICH ZUFABRT
 - VORHANDENER BAUMBESTAND IST ZU ERHALTEN
 - FLÄCHE DIE MIT EINEM LEITUNGSRECHT FÜR EINEN GEPLANTEN HAUPTSAMMELKANAL Ø 2,5 m ZUGUNSTEN DER STADT NÜRNBERG ZU BELASTEN IST.
- ZEICHENERKLÄRUNG FÜR HINWEISE**
- BESTEHENDE BEBAUUNG
 - GRUNDSTÜCKSGRENZE
 - FÜRSTÜCKSNUMMER
 - PRIVATE VERKEHRSLÄCHE (ZUGANG ZUM SPORTPLATZ)

z.B. 677

derweg Wacholderweg

derweg Wacholderweg

derweg Wacholderweg

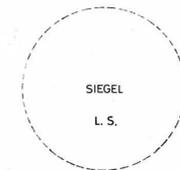


M 1:1000

Anschluss an Vorkant B 2

Anschluss an Vorkant B 2

Anschluss an Vorkant B 2



Überführung der Ringbahnbrücke über Schindlerstraße und Sportplatzbrücke über Schindlerstraße L 11 2, 50m x 11m 18,5 x 14,0 x 13,0

SCHINDLERSTRASSE SÜD Frankenschneidweg

Quantfang, Bau-km 13,450,00

Anschluss an Vorkant B 2

Anschluss an Vorkant B 2

Anschluss an Vorkant B 2